

Wir beantworten Deine Fragen...

Lernt man da noch mehr...?

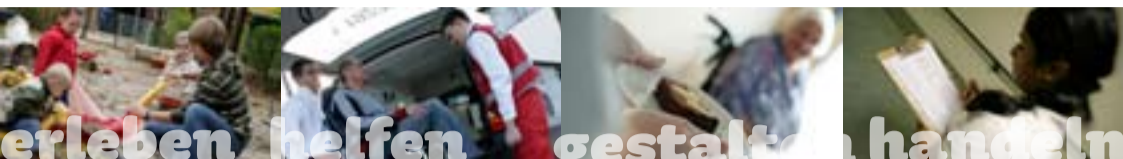
Für die Dauer Deines FSJ hast Du die Chance, Dich in einem Berufsfeld auszuprobieren. Du kannst erste Erfahrungen am Arbeitsplatz sammeln und Dich damit für den Arbeitsmarkt qualifizieren. Während Deines FSJ finden in regelmäßigen Abständen in verschiedenen Bildungsstätten Seminartage und Workshops statt. In dieser Zeit kannst Du neue Leute und andere FSJlerInnen kennen lernen. Du erhältst mehr Informationen zu verschiedenen Arbeitsmethoden,

bekommst durch den gemeinsamen Praxisaustausch neue Ideen und kehrst gestärkt und frisch wieder in die Arbeit in Deiner Einsatzstelle zurück.

„Aktiv mitgestalten statt langweiliger Vorträge!“

Unsere Seminare und Workshops orientieren sich an Deinen Wünschen und Erwartungen! Mögliche Themen können sein:

- Eine fachliche Einführung in die Arbeit in Deiner Einsatzstelle
- Radio- und Theaterworkshops
- Erlebnispädagogik



Und was bekomm ich dafür?

Das FSJ wird bezahlt. Monatlich gibt es ein Taschengeld und eine Aufwandsentschädigung von insgesamt 296,55 Euro.

Zusätzlich ist jeder FSJler für die Zeit seines Einsatzes sozial-, unfall-, und haftpflichtversichert. Urlaub ist ebenfalls fest eingeplant: 24 Tage erhalten alle, die volljährig sind und sich für ein zwölfmonatiges FSJ entschieden haben. Minderjährige erhalten Urlaub nach den Vorgaben des Jugendarbeitschutzgesetzes.

Du erhältst eine kostenlose Ersthelferausbildung in Deinem FSJ beim DRK. Und am Ende gibt's ein Zertifikat und auf Wunsch ein Zeugnis vom DRK. Für Deine berufliche Zukunft ist diese Bescheinigung eine Bereicherung, denn Arbeitgeber schätzen engagierte und motivierte Mitarbeiter/-innen, die an der Entwicklung ihrer Persönlichkeit interessiert sind. Für einige Berufsausbildungen wird das FSJ auch als Vorpraktikum und als praktischer Teil zur Fachhochschulreife anerkannt.



Was genau wird dort gemacht?

Im Krankenhaus warten Aufgaben wie z.B. Patienten waschen, betreuen oder Betten machen. In der Seniorenbetreuung werden ältere Menschen versorgt und in ihrem Tagesablauf betreut. Dieses gilt auch für die Menschen in der Psychiatrie. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen geschieht in Kitas oder Einrichtungen der Jugendhilfe. Hier geht es etwa um die Planung und Durchführung von Freizeitaktivitäten. In den Regel- und Förderschulen müssen Schüler mit Lerndefiziten oder anderen Handicaps besonders unterstützt oder gepflegt werden.

In der Behindertenarbeit fördern und betreuen die FSJlerInnen zumeist geistig behinderte Menschen bei ihrer Werkstattarbeit. In den Sozialstationen kümmert man sich um Menschen, die sich zu Hause nicht mehr selbst versorgen können. Im Rettungsdienst hilft der/die FSJlerIn nach einer dreimonatigen Ausbildung zum/r RettungssanitäterIn bei Krankentransporten und leistet Erste Hilfe am Unfallort. Der Fahrdienst befördert Menschen, die nicht mehr mobil sind, aber z.B. zum Arzt oder zum Einkaufen wollen.



Wie und wo bewerbe ich mich?

Alle, die sich für ein FSJ entschieden haben, können sich beim DRK-Landesverband Nordrhein online bewerben: Dazu einfach www.jrk-nordrhein.de anklicken und unter dem Stichwort „FSJ“ das Kontaktformular ausfüllen und absenden. Das DRK setzt sich dann mit Dir in Verbindung. Wenn es gut aussieht mit einer FSJ-Stelle, gibt's ein persönliches Infogespräch und einen Vorstellungstermin in der Einsatzstelle. Wenn eine Einstellung erfolgen kann, benötigen wir einen Lebenslauf, zwei Passbilder sowie die Kopie Deines

letzten Schulzeugnisses. Von den jungen Männern, die statt des Zivildienstes ein FSJ machen, brauchen wir zusätzlich noch den Anerkennungsbescheid.

Herzlich Willkommen beim FSJ.

Interessiert oder noch weitere Fragen?

Deutsches Rotes Kreuz

Landesverband Nordrhein e.V.

Abt. 5 - FSJ

Auf'm Hennekamp 71,

40225 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 31 04 -1 52

E-Mail: fsj@drk-nordrhein.net

Internet: www.jrk-nordrhein.de



FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr

deine Entscheidung, dein Weg, deine Erfahrung



www.fsj.drk.de



Omas Liebling



Kinder- bändiger

Wir beantworten Deine Fragen...

Was ist ein FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr?

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) dauert 6 - 18 Monate, in denen sich junge Menschen im Alter zwischen 16 - 26 Jahren bilden und orientieren können. Du hast währenddessen die Möglichkeit, für die Gesellschaft wertvolle Arbeit in Einrichtungen zu leisten, die sich dem Gemeinwohl verpflichtet haben – in Deutschland oder auch im Ausland.

Dabei kannst Du erste berufliche Erfahrungen sammeln und wichtige Qualifikationen für Deinen späteren Lebensweg erwerben. Suchst Du ein neues Aufgabenfeld? Willst Du Deine Grenzen austesten? Willst Du im Team herausfordernde Aufgaben lösen? **Dann ist das FSJ beim DRK die richtige Entscheidung für Dich!**



erleben, helfen, gestalten, handeln

Was hab ich davon?

- Durch den täglichen direkten Kontakt mit Menschen ist kein Tag wie der andere. Dein FSJ bleibt bis zum Schluss abwechslungsreich, spannend und herausfordernd.
- Du erhältst wertvolle Informationen und (Vor-)Kenntnisse über Ausbildungsberufe und erleichterst Dir so den beruflichen Einstieg nach Deinem FSJ.
- Du lernst in regelmäßigen Seminaren andere FSJler kennen und tauschst Erfahrungen mit ihnen aus.
- Durch Dein Team unterstützt arbeitest Du in Deiner Einsatzstelle verantwortungsvoll und lernst auch eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen.
- Du trainierst und erweiterst Deine Kommunikations- und Konfliktfähigkeiten.
- Dein FSJ kann in vielen sozialen Studiengängen und Ausbildungen als Praktikum oder Wartezeit anerkannt werden.
- Du übernimmst konkrete gesellschaftliche Verantwortung.



lernen, ausprobieren, verwirklichen

FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr statt Zivildienst, geht das?

Willst Du selbst entscheiden, wo Du Deinen Dienst leistest?
Willst Du Seminare, die Sinn machen?
Willst Du ein Bildungsjahr statt eines Ersatzdienstes?

In einem FSJ kannst Du so sein, wie Du bist! Bereits mit 16,5 Jahren kannst Du einen Antrag auf Kriegsdienstverweigerung beim zuständigen Kreiswehrrersatzamt stellen. Dein FSJ kann also direkt nach der Schule beginnen.

„Ich mache ein FSJ statt Zivildienst, weil mir eine große Auswahl an Einsatzbereichen geboten wird. So kann ich z.B. in den Rettungsdienst gehen, mich aber auch in Schulen oder Kindergärten engagieren. Im FSJ kann ich meine eigenen Stärken einbringen, kann mich aber bei Fragen an die Kolleginnen und Kollegen in den Einsatzstellen oder die Begleiter des Roten Kreuzes wenden. Die Seminare finde ich gut; ich kann Themen vorschlagen und sogar mitgestalten. Hier lerne ich auch viele neue, sehr unterschiedliche „Leute“ kennen. Was kann es Besseres für mich geben?“



erleben, helfen, gestalten, handeln

In welchen Bereichen kann ich mein FSJ machen?

Das FSJ bietet Dir die Möglichkeit praktische Erfahrungen zu machen. Du kannst Dir unter unseren vielfältigen Angeboten aussuchen, was Dich am meisten interessiert. Der DRK-Landesverband Nordrhein vermittelt Stellen in folgenden Einrichtungen bzw. Aufgabenfeldern:

- Krankenhaus
- Seniorenpflege und -betreuung
- Psychiatrie
- Kinder- und Jugendarbeit
- Regel- und Förderschulen
- Behindertenarbeit

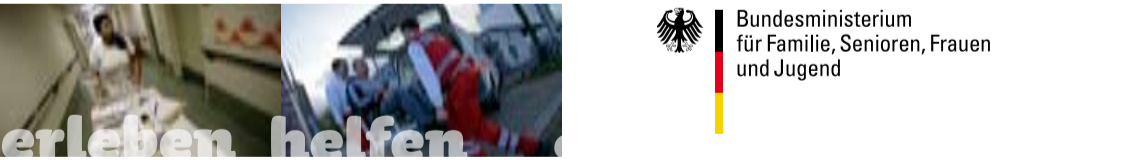
- Sozialstationen
- Rettungsdienst
- Fahrdienst

Wir suchen einen geeigneten Platz für Dich aus und besprechen das mit Dir. Wichtig für uns ist, dass die Einrichtung so weit wie möglich Deinen Vorstellungen entspricht und möglichst in der Nähe Deines Wohnortes ist. Für die Dauer Deines FSJ leiten Dich in den einzelnen Einsatzstellen die Fachkräfte vor Ort an.

gefördert vom



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



erleben, helfen, gestalten, handeln

FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr
deine Entscheidung, dein Weg, deine Erfahrung



www.fsj.drk.de



Herz-schrittmacher

Lebens- retter